

Ressort: Sport

Umfrage: 60 Prozent der Deutschen gegen Fußball-WM in Katar

Berlin, 25.09.2014, 11:06 Uhr

GDN - Laut einer Umfrage plädieren 60 Prozent der Bundesbürger für eine Neuvergabe der in Katar geplanten Fußballweltmeisterschaft im Jahr 2022. Von den Fußballinteressierten unterstützen sogar 68 Prozent diese Forderung, ergab eine Forsa-Umfrage im Auftrag des Magazins "Cicero" (Oktoberausgabe).

Nur 28 Prozent aller Befragten sind der Ansicht, dass die Fußballweltmeisterschaft 2022 wie vereinbart in dem Golfstaat stattfinden sollte. Ältere Bürger ab 60 Jahren meinen noch häufiger als der Durchschnitt aller Befragten, dass die WM 2022 an ein anderes Land vergeben werden sollte. Hinsichtlich der Forderung nach einer Neuvergabe der Fußball-WM 2018 ist das Meinungsbild deutlich gespalten: 47 Prozent der Bundesbürger sprechen sich dafür aus, die nächste WM nicht wie geplant von Russland, sondern von einem anderen Land ausrichten zu lassen. Trotz der Ukraine-Krise meinen 42 Prozent der Befragten, dass die WM 2018 wie vereinbart in Russland stattfinden sollte. Anfang der Woche hatte Theo Zwanziger, Mitglied im Fifa-Exekutivkomitee, angezweifelt, dass die WM in Katar stattfinden wird. Vertreter des Emirats hatten das zurückgewiesen. Die Fifa-Exekutive tagt diese Woche in Zürich.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-41667/umfrage-60-prozent-der-deutschen-gegen-fussball-wm-in-katar.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619